

Schiffs. In Gottes Namen! Etwas bedenklich darf es den Würmchen doch wohl vorkommen, hoffe ich, die der Trockenheit bedürfen und fast hilflos in diesem Urweltselement herumplätschern. Aber bange machen gilt nicht. Es sieht schließlich nur so aus. Sind wir doch dazu da, die Erde zu beherrschen und die Meere zu zähmen, und tun es mit leidlichem Erfolg; jeder in dem Schiffchen, in das ihn der Herr der Welt gesetzt hat.

Und das herrliche Bild bekommen wir noch drein in den Kauf: die blauschwarze Nacht, die grauschwarze, weißgefleckte See mit ihrem gespenstigen Leben, das einförmige Brausen der Räder, die dumpfen Wasserschläge am Bug, das fühlbare Zittern, das durch den Riesenleib des Schiffes läuft in seinem rastlosen Kampf mit den Elementen. Es war herrlich; aber es dauerte nicht allzulange. Auf und ab, auf und ab stieg und senkte sich das brave Schiff, emsig seinen Weg durch die entgegenstürzenden Wogen brechend, ohne sich aufzuregen, ohne zu stocken, gleichgültig für alles, was hinter uns lag; vorwärts! Auf und ab, auf und ab.

„Das nennt man auf deutsch stampfen“, meinte ein Landsmann, der freidebleich auf mich zukam, ein geisterhaftes Lächeln auf den verzerrten Zügen. „Jetzt fängt das Schiff auch an zu rollen. Wir bekommen voraussichtlich Seitenwind — Südwest, wenn wir noch etwas weiter draußen sind. Rollen nennt man —“ er unterbrach sich selbst mit erschreckender Plötzlichkeit. Eine heftige Bewegung des Bootes schoß ihn in der Richtung nach der Kajütentreppe und polternd, mit etwas Seewasser, die Treppe hinunter. „So, dies nennt man rollen“, dachte ich mit dem Rest von Vergnügen, dessen ich noch fähig war. Es war nicht viel. Auch ich begann die Macht des großen Ozeans zu fühlen, und auch der Tapferste kann mit Ehren der Übermacht weichen. Die nächste Sturzstelle schwemmte auch mich in die Kajüte hinunter.

3.

Ruhig und gemessen rauschten die Räder des Dampfers. Wir waren in der Thense. Es war ein herrlicher Morgen nach englischen Begriffen, wie ich sie später kennen lernte. Es schneite nicht, es regnete nicht, und man sah nichts. Grau in Grau lag Wasser und Land vor uns: stahlgrau, silbergrau, blau-, grün- und braungrau, alles merkwürdig fern und groß und wunderbar zart, das gespenstige Bild einer kaum irdischen Welt, über welcher eine verschwommene, rundliche Lichtquelle zu schweben schien, an der